

Newsletter "Fremdsprachen und mehr"

Aktuelle Informationen, Tipps und Termine rund um Fremdsprachen und Kultur

1. **AWARE! - Weltweite Studie zu interkulturellen Kompetenzen ausgewertet**
2. **Jena: Erste Zertifikate Interkultureller Trainer/Coach übergeben**
3. **eTwinning: Bereits 10.000 Schulpartnerschaften in Europa**
4. **Neues Sprachenportal der EU-Kommission**
5. **Deutsch-Polnisches Jahr - Wettbewerb "Wenn das Schule macht"**
6. **EXPOLINGUA Berlin zum Nachhören**
7. **Vorschau: Die ICWE-Veranstaltungen 2006**
8. **Einwurf: Unsere Weihnachtsgeschenk-Tipps**
9. **Linktipp: Le petit journal**

1. AWARE! - Weltweite Studie zu interkulturellen Kompetenzen ausgewertet

Wie fit sind Absolventen, Studierende und Berufseinsteiger verschiedener Studiengänge und in verschiedenen Ländern für das internationale Parkett? Darauf gibt AWARE! Antwort. 29.867 Personen haben an der SKYLIGHT-Studie teilgenommen. Erste Ergebnisse liegen nun vor.

73,8 % der Teilnehmer gaben an, in der Kategorie der 21- bis 30-jährigen zu sein. 69 Länder konnten aufgrund des Rücklaufs der Fragebögen berücksichtigt werden. 76,6 % der Befragten sind deutscher Nationalität. Es gab aus allen europäischen Ländern einen repräsentativen Rücklauf. Deutlich zeichnete sich in der Befragung ab, dass viele Angehörige einer Nation sich derzeit in Studien- oder Berufsaktivitäten im Ausland befinden.

Der Fremdsprachenkompetenz kommt dabei eine Schlüsselrolle zu. Bei Tätigkeiten im Ausland und auch in der Teamarbeit in Deutschland ist es unerlässlich, Englisch zu beherrschen. Kenntnisse in jeder weiteren Sprache wie z. B. in einer asiatischen oder osteuropäischen Sprache, sind ein großer Vorteil.

Dr. Johanna Dahm, Initiatorin der Studie und Geschäftsführerin der SKYLIGHT GmbH wird die Studie auf der 5. SPRACHEN & BERUF Konferenz (8. bis 10. Mai, Düsseldorf) vorstellen. Näheres zur Konferenz unter www.sprachen-beruf.com.

Ab 1. Februar 2006 ist die vollständige Auswertung der Studie bei der SKYLIGHT GmbH erhältlich. Eine vorläufige Zusammenfassung der Ergebnisse gibt es unter

www.aware.skylight.de

2. Jena: Erste Zertifikate Interkultureller Trainer/Coach übergeben

Um die Qualifikation der Anbieter interkultureller Dienstleistungen zu verbessern, wurde 2004 vom Fachgebiet Interkulturelle Wirtschaftskommunikation (IWK) der Universität Jena zusammen mit interculture.de das Weiterbildungs-Studienangebot "Zertifikat Interkultureller Trainer/Coach" ins Leben gerufen.

Die ersten 41 Absolventen haben nun ihre Prüfungen erfolgreich bestanden. Das berufsbegleitende Studium vermittelt Kenntnisse in der interkulturellen Kommunikations- und Handlungstheorie, kulturalanthropologisches Basiswissen und interkulturelle Methodenkenntnisse.

Das berufsbegleitende Studium dauert ein Jahr und ist ein Blended-Learning-Angebot mit zwei Präsenz-Phasen und einer elfmonatigen E-Learning-Phase. Eine intensive tutorielle Betreuung, Plattform-Kommunikation über Foren, Chats, Pinnwände und Sofortnachrichten sowie die regelmäßigen persönlichen Treffen in den Herkunftsregionen der Teilnehmer gehören dazu.

Qualität und Erfolg des Studienangebotes haben sich bereits herumgesprochen. Für 2006/07 gibt es bereits eine lange Liste von Interessenten, die einen Weiterbildungsplatz zum Interkulturellen Trainer/Coach ergattern möchten.

(Quelle: idw)

Infos + Kontakt:

Prof. Dr. Jürgen Bolten
Fachgebiet Interkulturelle Wirtschaftskommunikation der Universität Jena
Ernst-Abbe-Platz 8, 07743 Jena
Tel.: 03641 / 944370
E-Mail: Juergen.Bolten@uni-jena.de

3. eTwinning: Bereits 10.000 Schulpartnerschaften in Europa

Die im Januar 2005 gestartete Aktion eTwinning hat sich innerhalb kürzester Zeit zur wichtigsten Initiative des Programms eLearning der Europäischen Union entwickelt. eTwinning bietet bereits mehr als 10.000 registrierten Schulen die Möglichkeit, über das Internet Schulpartnerschaften zu bilden. Fremdsprachenerwerb, Medieneinsatz und interkultureller Dialog werden mit dem Projekt lebendig miteinander verbunden.

Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, -fächer und Jahrgangsstufen können sich mit ihrer Klasse beteiligen. Wer bereits eine Partnerschule hat, kann so z. B. den Kontakt per Internet vertiefen. Wer eine neue Partnerschule sucht, kann eine passende Schule in den 28 teilnehmenden Ländern Europas finden.

Mittels einer einfach zu bedienenden Internetplattform tauschen sich zwei oder mehrere Partnerklassen über ein gemeinsames Unterrichtsthema aus. Jede Partnerschaft nutzt einen eigenen geschützten "virtuellen Klassenraum". Dort können Lehrer und Schüler z. B. per E-Mail, Chat und Dateiaustausch zusammenarbeiten. Die Arbeitsergebnisse werden auf einer gemeinsamen Webseite präsentiert.

Nicht nur die Schulklassen profitieren mit einem Zugewinn an Medienkompetenz und interkulturellem Wissen. Lehrerinnen und Lehrer werden gezielt dabei unterstützt, das

Internet zum Aufbau von Schulpartnerschaften zu nutzen. eTwinning bietet kostenlos Fortbildungen zum Einsatz neuer Medien an, die von den Kultusministerien aller Bundesländer genehmigt sind.

Eine ausführliche Projektbeschreibung, Hinweise zur Anmeldung und Fortbildungstermine gibt es unter

www.etwinning.de/

4. Neues Sprachenportal der EU-Kommission

Die Europäische Kommission hat ein neues Internet-Portal zur Mehrsprachigkeit eröffnet. Das EUROPA-Sprachenportal informiert zu den Sprachen der Europäischen Union - von der EU-Politik zur Förderung des Sprachenlernens und der Sprachenvielfalt bis zu den Regeln für die Verwendung der EU-Amtssprachen. Immerhin zählt die EU mittlerweile 25 Mitgliedsstaaten und 20 Amtssprachen. Diese Sprachenvielfalt möchte die Kommission gewahrt und gepflegt wissen und setzt sich für das Erlernen und die Verwendung aller ihrer Amtssprachen ein.

Zeitgleich erschien eine umfangreiche Rahmenstrategie zur Mehrsprachigkeit, die die Pläne der Kommission zur Förderung dieser europäischen Besonderheit für die nächsten Jahre darlegt.

Zum EUROPA-Sprachenportal

<http://europa.eu.int/languages/de/home>

5. Deutsch-Polnisches Jahr - Wettbewerb "Wenn das Schule macht"

Das Kalenderjahr geht seinem Ende zu, das Deutsch-Polnische Jahr läuft noch bis April 2006. In zahlreichen Veranstaltungen in beiden Ländern werden Polen und Deutsche gemeinsam aktiv. Theaterprojekte, Jugendkonferenzen, Konzerte, Fußballspiele - Alt und Jung, Ost und West beschäftigen sich mit dem Leben im Nachbarland - mit seiner Kultur, seinen Menschen, seiner Sprache.

Schulen der Sekundarstufe I, Sekundarstufe II sowie Berufsbildende Schulen mit ihren polnischen Partnern können mitmachen, indem sie das Deutsch-Polnische Jahr für gezielte Projektarbeit nutzen. Die Aktion "Wenn das Schule macht - die Nachbarn kennen lernen!", initiiert vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland und dem Ministerium für Bildung und Wissenschaft der Republik Polen, lädt zu einem Wettbewerb für deutsch-polnische Schulprojekte ein. Teilnehmen können binationale Projekte, die Deutschen und Polen helfen, einander besser kennen und verstehen zu lernen. Im Schulunterricht soll dabei die Beschäftigung mit dem Nachbarland, seinen Menschen, seiner Kultur und Sprache gestärkt werden. Denkbar sind z. B. die Aufnahme einer CD, Großelternbefragungen, Theateraufführungen u. a.

Die Teilnahme am Projektwettbewerb erfolgt mit einem konkreten Produkt bzw. Resultat, das im Rahmen eines deutsch-polnischen Projekts im Zeitraum des Wettbewerbs (Mai 2005-Januar 2006) erstellt wurde. Die Preisträger des Projektwettbewerbs werden im Mai 2006 zur Preisverleihung nach Warschau eingeladen. Zu gewinnen gibt es Geldpreise, die zweckgebunden in ein weiteres deutsch-polnisches Projekt fließen sollen. Der Einsendeschluss ist der 31. Januar 2006.

Weitere Informationen gibt es unter

www.de-pl.info/de/page.php/article/48

6. EXPOLINGUA Berlin zum Nachhören

Der dritte Messetag der 18. EXPOLINGUA Berlin bot in diesem Jahr ein besonderes Highlight. Medienpartner Radiomultikulti sendete das "Reisefieber" live von der Messe. Verlost wurde dabei eine zweiwöchige Sprachreise in die Toskana, nach Viareggio. Das EXPOLINGUA Berlin Team möchte sich ganz herzlich bei allen Sponsoren und Mitwirkenden bedanken und gratuliert auf diesem Wege dem Gewinner ganz herzlich.

Die Sendung vom 20. November gibt es noch bis zum 18. Dezember hier zum Nachhören:

www.multikulti.de/beitrag_jsp/key=beitrag_43855.html

7. Vorschau: Die ICWE-Veranstaltungen 2006

In Deutschland

28. bis 29. April
StudyWorld2006

1. Internationale Messe für Studium, Praktikum, Berufseinstieg und Weiterbildung
Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur, Berlin

www.studyworld2006.com

8. bis 10. Mai

SPRACHEN & BERUF

5. Konferenz für Fremdsprachen und Internationale Business Kommunikation
Lindner Congress Hotel, Düsseldorf

www.sprachen-beruf.com

25. bis 27. Oktober

LANGUAGES & THE MEDIA

6th International Conference for Language Transfer in the Audio-Visual Media
InterContinental Hotel, Berlin

www.languages-media.com

17. bis 19. November

EXPOLINGUA Berlin

19. Internationale Messe für Sprachen und Kulturen
Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur, Berlin

www.expolingua.com

29. November bis 1. Dezember

ONLINE EDUCA BERLIN

12. Internationale Konferenz für technologiegestütztes Lernen
InterContinental Hotel, Berlin

www.online-educa.com

In Spanien

17. bis 19. Mai

ONLINE EDUCA MADRID

6ª Conferencia Internacional de la Educación y la Formación basada en las Tecnologías

Centro de Congresos Príncipe Felipe del Hotel Auditorium Madrid

www.online-educa-madrid.com

In Äthiopien

24. bis 26. Mai

eLA eLearning Africa

1st International Conference on ICT for Development, Education and Training

UNCC, Addis Ababa

www.elearning-africa.com

In der Republik Tschechien

10. bis 11. November

EXPOLINGUA Praha

16th International Fair for Languages, Cultures and Education

Národní dum na Vinohradech, Prag

www.expolingua.cz

www.icwe.net/

8. Einwurf: Unsere Weihnachtsgeschenk-Tipps

"Abenteuer Fußball - Auf den Bolzplätzen dieser Welt"

Von Martin Arnold. Werkstattverlag 2005.

Der Blick auf den Fußball von der Straße ist ebenso vielfältig wie spannend: in Foto-Text-Reportagen geht es um exotische Spielorte (zum Beispiel auf Hochhausdächern in Tokio), um die Fußballliga des Vatikan, die Fischpark-Rangers in Hamburg oder die buddhistische Klostermeisterschaft in Nepal. Vorgestellt werden auch engagierte Straßenfußball-Projekte in aller Welt, darunter der streetfootballworld-Netzwerkpartner Defensores del Chaco (Argentinien). Das Buch hat ein Vorwort von Bundestrainer Jürgen Klinsmann. Für 19,80 Euro ist das Buch ab sofort im Buchhandel und bei www.amazon.de erhältlich. Ein Euro des Kaufpreises geht als Spende an streetfootballworld. Infos auch unter www.werkstatt-verlag.de.

"Fußlümmelei" - Als Fußball noch ein Spiel war

Von Michael Broschkowski und Thomas Schneider. Transit Buchverlag 2005.

Dass die Wiege des Fußballs nicht in Deutschland stand, ist klar, aber wann und wie fand das Runde denn nun den Weg in das Eckige - hier in Deutschland? Wie hat sich, was zunächst als "englische Krankheit" und "Fußlümmelei" verpönt war, in der deutschen Gesellschaft so nachhaltig etablieren können? Das Buch gibt unterhaltsame

Antworten auf eben solche Fragen, die nicht nur für eingefleischte Fußballfans interessant sind, sondern auch für all jene, die Spaß daran haben, den Wurzeln unserer gegenwärtigen Freizeitkultur nachzuspüren. Die Autoren verstehen es, im lockeren Erzählstil eine bisher wenig ausgeleuchtete Ecke der deutschen Sozialgeschichte zu erhellen. Prima zum Verschenken - und nicht nur für Männer!

<http://www.amazon.de/exec/obidos/ASIN/388747208X/302-2426938-5921660>

Und wer wie wir nicht genug kriegen kann von Geschichten um und über das runde Leder, dem sei noch eine Bücherliste des Goethe-Institutes ans Herz gelegt, die einige der besten Titel zum Thema versammelt:

www.goethe.de/kug/prj/tor/lit/deindex.htm

9. Linktipp: Le petit journal

Lepetitjournal.com beobachtet das politische, kulturelle und gesellschaftliche Geschehen in Berlin und Deutschland und fasst es für seine französischsprachigen Leser zusammen. Le petit journal berichtet aus inzwischen neun lokalen Redaktionen in Europa, Südamerika und Asien aktuell über Politik, Kultur und Sport ...

www.lepetitjournal.com/

Der Newsletter wird auf folgenden Seiten archiviert: www.expolingua.com,
www.sprachen-beruf.com.

IMPRESSUM

=====

ICWE GmbH
Redaktion Newsletter
Beate Kleeßen
Leibnizstr. 32
10625 Berlin
Tel.: +49-30-327 6140
Fax: +49-30-324 9833
press-service@icwe.net
www.icwe.net

Haftungsausschluss:

Die ICWE-Redaktion übernimmt keine Garantie dafür, dass die unter den Links bereitgestellten Informationen vollständig, richtig und in jedem Fall aktuell sind. Die ICWE-Redaktion ist für den Inhalt einer Seite, die mit einem solchen Link erreicht wird, nicht verantwortlich.